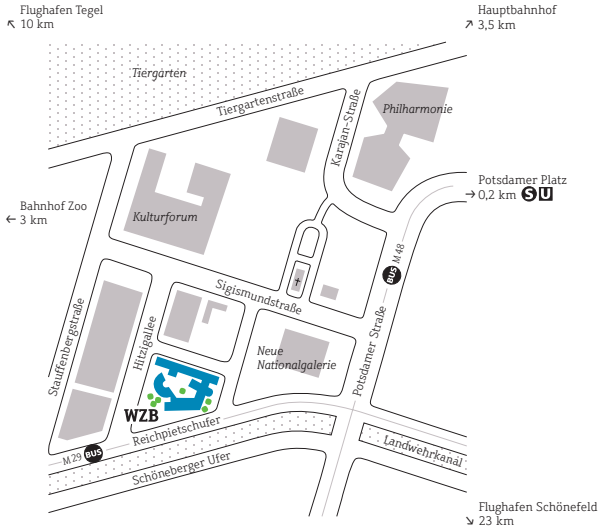

WZB

Wissenschaftszentrum Berlin
für Sozialforschung

Einladung

Symposium

Zahlen machen Politik

Nutzen und Nebenwirkungen von Integrationsindikatoren

Donnerstag, 11. November 2010

17 bis 19 Uhr

Wissenschaftszentrum Berlin
für Sozialforschung

Social Science Research Center
Berlin

Reichpietschufer 50
10785 Berlin

Telefon +49 (30) 25491-0
Telefax +49 (30) 25491-684

wzb@wzb.eu
www.wzb.eu

Forschung und Politik entwickeln heute Grundlagen für ein Integrationsmonitoring, das die Frage beantworten soll, wie gut Migranten und ihre Nachkommen integriert sind. Wie und was gemessen wird, ist auch politisch und gesellschaftlich brisant. Können Statistiken, die soziale Schichtung nicht angemessen berücksichtigen, fälschlicherweise der Wahrnehmung Vorschub leisten, dass Migranten aus bestimmten Ländern überproportional für gewisse Probleme verantwortlich sind? Oder werden gerade kulturell oder religiös bedingte Integrationsprobleme durch statistische Darstellungen verschleiert?

Das WZB bietet für die Zeit der Veranstaltung Kinderbetreuung an. Wir bitten um Anmeldung des Betreuungswunsches bis zum 4. November 2010 unter Angabe des jeweiligen Alters des Kindes.

U. A. wird gebeten bis zum 8. November 2010 an
Marie Unger: marie.unger@wzb.eu,
Fax: 030-25491-680.

Reichpietschufer 50
10785 Berlin-Tiergarten
Raum A 300

Symposium

Zahlen machen Politik

Nutzen und Nebenwirkungen von Integrationsindikatoren

Donnerstag, 11. November 2010
17 bis 19 Uhr

Dr. Andreas Kapphan
Referent beim Arbeitsstab der Beauftragten für Migration, Flüchtlinge und Integration im Bundeskanzleramt

Kenan Kolat
Bundesvorsitzender der Türkischen Gemeinde in Deutschland

Prof. Dr. Han Entzinger
Sozialwissenschaftliche Fakultät an der Erasmus-Universität Rotterdam und Mitglied des WZB-Beirats

Prof. Dr. Ruud Koopmans
Direktor der WZB-Abteilung Migration, Integration, Transnationalisierung

Moderation
Andrea Dernbach
Stellvertretende Ressortleiterin Politik
Der Tagesspiegel